

ORIGAMI OSTERN

SUPERMODERN UND GAR NICHT SCHWER:
GRAFISCHE OSTEREIER FALTEN



UND SO WIRD'S GEMACHT:

1. Mit dem Geodreieck die Mitte des hochkant liegenden DIN A4 Papiers ermitteln und mit dem Bleistift markieren. Anschließend den Bogen an der markierten Linie auseinanderschneiden. Aus einem DIN A4 Bogen können somit 2 Origami-Ostereier gebastelt werden. Einen Bogen zur Seite legen.
2. Den Bogen mittig zusammenfalten und die entstandenen 2 Seiten ebenfalls mittig falten, sodass der Bogen zickzack in 4 Teile aufgeteilt ist.
3. Die entstandenen Viertel erneut jeweils in der Mitte falten, sodass der Bogen in 8 gleichmäßige Teile aufgeteilt ist.
4. Diese 8 Teile wieder in der Mitte falten, sodass der Bogen am Ende zickzack in 16 Teile aufgeteilt ist. Die rechte obere und untere Ecke im 45° Winkel an der jeweiligen Falllinie anstoßend falten.
5. Den Bogen glätten, dann die linke Seite des Bogens nach rechts falten, sodass die Kante an den Seiten der vorher umgefalteten Ecken anliegt.
6. Den Bogen wieder auffalten. Hier ist nun ein Markierungsfalz entstanden. Den obersten Streifen nach unten falten.
7. Die linke obere Ecke auf die Faltkante des oberen Streifens falten.
8. Die rechte Ecke auf den Markierungsfalz legen und die entstandene Falte mit einem Falzbein nur in Höhe des ersten Streifens nachziehen.
9. Den Bogen wieder auffalten. Ziel ist, zunächst ein Falzmuster zu erstellen, damit am Ende die Origamistruktur gefaltet werden kann. Dazu jetzt die 2 oberen Streifen nach unten falten und die rechte obere Ecke erneut im 45° Winkel an die erste Falzlinie anstoßend knicken. Alles wieder auffalten. Hier ist der erste Falzzyklus beendet.

10. Diesen Falzzyklus (Step 7 – 8) bei allen weiteren Streifen wiederholen.
11. Die Origamistruktur erstellen indem die vor-gefalteten Linien abwechselnd rechts und links nach oben und unten gefaltet werden (Step 11b). Ein Fächer entsteht.
12. Beide Endstreifen übereinanderlegen, sodass die Faltungen ineinandergreifen und das Origami-Osterei schließen.
13. Das Origami-Osterei wird oben und unten geschlossen, indem die Ecken jeweils umgeknickt werden. Ein Band zum Aufhängen an eine Holzkuigel kneten und diese vor dem Verschließen in das Ei stecken, sodass nur noch das Band herausschaut.

Tipp: Um eine Osterkarte zu erstellen, das Origami-Osterei basteln, ohne es am Ende zu verschließen. Die beiden Enden des Eies mit Bastelkleber versehen und mittig in die innere Falz der Klappkarte kleben – fertig!

MATERIAL:

- A. farbige DIN A4 Papiere
- B. Bleistift
- C. Geodreieck
- D. Holzkuigel
- E. Baumwollband
- F. Falzbein
- G. Klappkarte
- H. Bastelkleber



STEP 1



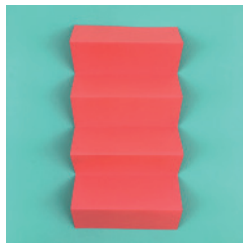
STEP 2



STEP 3a



STEP 3b



STEP 4



STEP 5



STEP 6a



STEP 6b



STEP 7a



STEP 7b



STEP 8



STEP 9



STEP 10



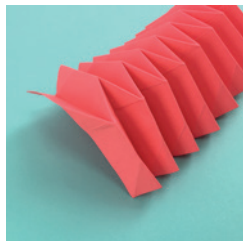
STEP 11a



STEP 11b



STEP 12a



STEP 12b



STEP 13

